

Möglichkeit zu Gesprächen vor, während und nach einer Scheidung

Scheidung ist (fast) immer eine schmerzliche Erfahrung, verbunden mit Kränkungen und Verwundungen. Die Beziehung, die mit vielen Hoffnungen begonnen wurde, ist zerbrochen. Fast immer wird es als ein Scheitern empfunden, auch wenn die konkrete Trennung für manche eine Erleichterung bringt. Schuldgefühle regen sich. Zusätzlich belastend ist es, wenn Kinder betroffen sind, weil sich ihre Eltern getrennt haben.

Gläubige Christen/Christinnen haben Ihr Ja-Wort einander „vor Gottes Angesicht“ gegeben und Treue versprochen, „bis der Tod uns scheidet“. Und jetzt? Die Scheidung belastet das Gewissen. Schuldgefühle?

Und wenn sich eine neue Beziehung anbahnt und eine zweite Ehe eingegangen wird?

Was bedeutet das für Betroffene und für ihren Platz in der Kirche?

Wir möchten den Betroffenen anbieten, darüber mit einem Seelsorger/einer Seelsorgerin oder einer Beraterin/einem Berater zu sprechen. In einem persönlichen Gespräch können der rechte Weg und die persönliche, verantwortliche Entscheidung geklärt werden.

www.kath-kirche-kaernten.at/beziehungspastoral

Impressum: Bischöfliches Seelsorgeamt der Diözese Gurk-Klagenfurt, Referat: Ehe- und Familienpastoral (Reinhold Ettl SJ), 9020 Klagenfurt, Tarviser Straße 30, Titelbild: © istockphoto.com

Was kann in so einem Gespräch zur Sprache kommen?

- Was hat zur tiefen, dauerhaften Krise in der Ehe und schließlich zur Scheidung geführt?
- Gibt es tiefe Kränkungen und Verletzungen, die noch in Vorwürfen und Rachegefühlen gegen die/den „andere/n“ nachwirken?
- Wie können die Verantwortungen und Verpflichtungen für die getrennte Partnerin/den getrennten Partner, für die Kinder wahrgenommen werden?
- Was kann aus der Erfahrung mit der zerbrochenen Ehe gelernt werden (um Fehler nicht zu wiederholen...)?
- Wie sieht der katholische Glaube das Sakrament der Ehe?
- Erleben Sie sich durch die Scheidung wie „ausgestoßen“ oder zurückgewiesen in der Kirche?
- Wenn Sie als Geschiedene/r oder wenn Sie mit einem/einer geschiedenen Partner/in eine neue Partnerbeziehung und Ehe eingehen, ist dann ein Segen durch einen Priester/Diakon möglich?
- Sind Sie unter allen Umständen, wenn Sie wiederverheiratet sind, von den Sakramenten ausgeschlossen? Was ist hier zu beachten?
- Wie können Sie in einer zweiten Ehe als Christen Ihr religiöses Leben und Leben in der Kirche weiterführen?

Trennung? Scheidung? Wiederverheiratet?

...und in der katholischen Kirche

nicht zurückziehen, sondern das Gespräch wählen



Gesprächsangebote
der **katholischen Kirche**

Was können Sie in so einem Gespräch erwarten?

- ... dass Ihnen aufmerksam und mit Achtung vor Ihrer persönlichen Situation zugehört wird.
- Wenn Sie vor einer Scheidung stehen, dass Ihnen geholfen wird zu erkennen, was jetzt wichtig ist;
- wenn Sie geschieden sind und an der Trennung leiden, dass Sie auf dem Weg der Bewältigung begleitet werden;
- oder wenn Sie wieder heiraten wollen, dass Sie für Ihre Entscheidung, die Sie in Ihrem Gewissen treffen/getroffen haben, einen Gesprächspartner haben
- und wie diese neue Beziehung „als von Gott gesegnet“ gelebt werden kann.

Papst Johannes Paul II ermutigt die Seelsorger ausdrücklich, die Situationen von Partner/innen in Scheidung, nach einer Scheidung oder wenn sie eine neue Ehe eingehen, differenziert anzusehen und pastoral zu begleiten. Das bedeutet: keine Patent-Antworten, keine fertigen Lösungen.

Gesprächspartner/innen, die mit Ihren Anliegen besonders vertraut sind und die Ihnen zur Verfügung stehen:

[IFP = Institut für Familienberatung und Psychotherapie des Kärntner Caritasverbandes]

Reinhold Ettel SJ

in St. Andrä i. Lav. und Klagenfurt
Priester, Jesuit, Ehe- und Familienseelsorger,
dipl. Ehe-, Familien- und Lebensberater
Tel.: 0676 8772 2445

Mag.^a Neva Breznik-Pschernig

in Klagenfurt und Villach – Pädagogin/ Psychologin,
Dipl. Ehe-, Familien- u. Lebensberaterin, Mediatorin
Tel.: 0463 500667 (IFP)

Mag.^a Gisela Baumann

in Klagenfurt – Theologin, Psychotherapeutin,
Lehrerin an der BAKIP, Tel.: 0463 500667 (IFP)

Mag. Johannes Biedermann

in Althofen – Priester, Dechant und Pfarrer,
Tel.: 0676 8772 8422

Irmengard Kapeller-Salcher

in Klagenfurt – dipl. Ehe-, Familien- und
Lebensberaterin, Pastoralassistentin
Tel.: 0463 56777-11 (IFP)

Mag. Michael Kopp

in Feistritz /Dr. – Dechant, Pfarrer, Religionslehrer
Tel.: 0676 8772 8604

P. Franz Kos

in Klagenfurt – St. Josef-Siebenhügel
Salesianer Don Boscos, Pfarrer
Tel.: 0676 8772 8016

Mag. Josef Lagler

im Bez. St. Veit – ständiger Diakon, Theologe,
Religionsprof., Erwachsenenbildner
Tel.: 04262 - 29 0 74

Dech. Anton Opetnik

in Grafenstein – Pfarrer, slow. Seelsorger
Tel.: 0676 8772 8633

Eva-Maria Perner

in St. Veit a. Gl. – Pastoralassistentin in der Kranken-
hausseelsorge, Tel.: 0676 443 3552

P. Dr. Thomas Petutschnig OSB

in St. Paul i. Lav.
Benediktiner, Priester, AHS-Religionslehrer
Tel.: 0676 504 5369

Dr. Richard Pirker

in Friesach – Dechant, Pfarrer, Fachtheologe
Tel.: 0676 8772 8214

Claudia Reisenbauer

in Wolfsberg – dipl. Ehe-, Familien- und Lebensbe-
raterin, Online-Beraterin (www.caritas-kaernten.at)
Tel.: 04352 - 54423 (IFP)

Mag. Anton Rosenzopf-Jank

in Klagenfurt – Theologe, Pfarrgemeindereferent,
geschäftsführender Leiter der slow. Abt.
des Seelsorgeamtes, Tel.: 0676 8772 3110

Eva Schwarz-Dellemeschnig

in St. Veit a. Gl. und Althofen – dipl. Pastoral-
assistentin, dipl. Ehe-, Familien- und Lebensberaterin
Tel.: 0676 8772 7442

Gabriel Stabentheiner

in Klagenfurt – Leiter des Kirchenbeitragsdienstes
der Diözese Gurk, Tel.: 0676 8772 1920

Mag. Roland Stadler

in Wernberg – Theologe, Pastoralassistent,
Referent für Tourismuspastoral, Tel.: 0676 8772 2117

Mag. Johannes Staudacher

in Klagenfurt – Theologe, Seelsorger, Trauerpastoral
Tel.: 0676 8772 2151

Mag.^a Janette Suntinger-Schneeweiss

in Villach – Juristin, dipl. Ehe-, Familien- und Lebens-
beraterin, Tel.: 04242-21352 (IFP Villach)

begleiten
zuhören
helfen